

Vorurteile zum Thema Schmerz

„Ein Indianer kennt keinen Schmerz!“

Falsch. Die Schmerzempfindlichkeit ist immer etwas sehr Persönliches. Schmerzen aufgrund der selben Ursache können von zwei Menschen völlig unterschiedlich erlebt werden.

„Schmerzen muss man einfach ertragen!“

Falsch. Unbehandelter Schmerz birgt das Risiko, chronisch zu werden. Darum zielt unser Schmerzmanagement darauf ab, Ihnen akute Schmerzen so weit wie möglich zu ersparen.

„Schmerzmittel müssen möglichst kurz eingenommen werden!“

Falsch. Akuter und chronischer Schmerz braucht qualifizierte Behandlung unter ärztlicher Kontrolle und im Rahmen eines umfassenden Schmerzmanagements. Schmerzmittel sind hierbei unverzichtbar und können auch über einen längeren Zeitraum notwendig sein.

„Opioid-Schmerzmittel machen sofort abhängig!“

Falsch. „Sucht“ tritt im Rahmen einer qualifizierten, kurzfristigen prä- und postoperativen Opioid-Schmerztherapie nur vernachlässigbar selten auf.

„Am besten keine Bewegung, dann tut's auch nicht weh!“

Falsch. Nach einer Operation müssen Sie schnellstmöglich in der Lage sein, sich gut zu bewegen und effektiv abzu-husten. Hierdurch werden Komplikationen vermieden und Ihr Genesungsprozess beschleunigt.

Schüchtermann-Klinik

*Klinik für Herz- und Gefäßkrankheiten
Kardiologie, Herzchirurgie,
Anästhesiologie und Rehabilitation*

Ulmenallee 5-11
49214 Bad Rothenfelde
Telefon 05424 641-0
Fax 05424 641-598
info@schuechtermann-klinik.de
www.schuechtermann-klinik.de



Beherzt gegen Schmerz

**PATIENTENINFORMATION
ZUM SCHMERZMANAGEMENT**



